

Die Bücherstunde im Rundfunk

27. Sendewoche. Vom 3. bis 9. Juli 1938

Programm der 26. Sendewoche im Hörfernblatt Nr. 144 vom 24. Juni 1938

Deutschlandsender, Berlin-Charlottenburg 9, Majurenallee

Dienstag, den 5. Juli, 15.40 Uhr: Heitere Verse und lachende Prosa.
Mittwoch, den 6. Juli, 10 Uhr: »Dichter starben für Deutschland«. Eine Hörfolge um Walter Flex, Gorch Fock und Hermann Löns. Manuskript: Martin Jank.
Donnerstag, den 7. Juli, 18 Uhr: Luis Trenker liest aus seinem Buch »Sperrfort Rocca Alta« (Knaur, Berlin).
— — 20 Uhr: Aus »Ein Hutang, Mein Land und mein Volk« (Dt. Verlags-Anstalt, Stuttgart/Berlin).

Reichsfender Berlin, Berlin-Charlottenburg 9, Majurenallee

Montag, den 4. Juli, 9.45 Uhr: G. Volk »Ol und Mohammed« (Korn, Breslau).
— — 17.30 Uhr: »Erlebt — erzählt!« Rudolf Mann erzählt aus dem Stogreif von seinen Erlebnissen als Deutscher im Gran Chaco.
Mittwoch, den 6. Juli, 16.30 Uhr: Friedrich Griefe liest seine Sommergeschichte »Paal«.
— — 16.50 Uhr: »Bitte, ein Buch!« Wir geben Ratschläge zum Lesen.
Donnerstag, den 7. Juli, 16.30 Uhr: »Der märkische Kalendermann sagt den neuen Monat an«. Ein Monatsbild von Günter Eich.
Freitag, den 8. Juli, 20 Uhr: »Unser Herr Vater«. Ein heiteres Familienalbum von Hermann Krause nach dem Buch von Clarence Day (Rowohlt, Berlin).

Reichsfender Breslau, Breslau 18, Waldenburger Straße 8-10

Sonntag, den 3. Juli, 15.30 Uhr: »Es war einmal ein Lattenzaun« (Christian Morgenstern).
Dienstag, den 5. Juli, 17 Uhr: Hanns Gottschalk bespricht: »Eine Welt schreibt an Goethe«. Herausgegeben von Rudolf G. Goldschmit-Zentner (Kampmann, Kampen-Sylt).
Mittwoch, den 6. Juli, 17 Uhr: »Berühmte Gemälde«. Friedrich Parche bespricht: Kurt Wilhelm Kästner »Hausgalerie berühmter Gemälde« (Verlagsanstalt Klemm, Berlin).
Donnerstag, den 7. Juli, 18 Uhr: »Familiengeschichte wird Weltgeschichte«. Horst von Schlichting bespricht: Gertrud Arez »Glanz und Untergang der Familie Napoleons (Bernina Verlagsgesellschaft, Wien/Leipzig). — Octave Aubry »Kaiserin Eugenie« (Mentsch, Erlendach).
Sonnabend, den 9. Juli, 15 Uhr: »Aus dem Musikleben des 18. und 19. Jahrhunderts«. Christild Schick bespricht: Hans-Joachim Moser »Verborgene Symphonie«; »Erfundenes Traumland« (beide: Staackmann, Leipzig).
— — 18 Uhr: »Der Dichter Max Waldau«. Eine Hörfolge von Prof. Dr. Max. Mitwirkende: Hörspieler des Senders Gleiwitz.

Landesfender Danzig, Danzig, Winterplatz

Montag, den 4. Juli, 17 Uhr: »Die Spinnerin«. Eine kleine Geschichte von Heinz Stegweil. Sprecher: Erich Post.
— — 18 Uhr: »Zu spät geboren«. Aus dem Leben eines Eisensesslers. Eine heitere Geschichte von Felix Zimmermanns. Sprecher: Erich Post.
Dienstag, den 5. Juli, 18 Uhr: Bücherschau. Dr. Gramse spricht über Christian Morgenstern:
»Wir fanden einen Pfad«; »Stufen«; »Meine Liebe ist so groß wie die Welt«; »Böhmischer Jahrmarkt« (sämtlich: Piper, München).
— — 18.40 Uhr: »Dobtiepott und die Jungfrau im Nebel«. Spöken-geschichten von Hans F. Blund. Sprecher: Heinz Bredl.
Donnerstag, den 7. Juli, 19.45 Uhr: »Das aktuelle Buch«. Friedrich von Wilpert spricht über: Markomanus »Brennpunkt Böhmen« (Boggenreiter, Potsdam).

Reichsfender Frankfurt, Frankfurt/M., Eschersheimer Landstr. 33

Sonntag, den 3. Juli, 11.15 Uhr: »Wir Sudetendeutsche«. Aus dem Lebensraum unserer Brüder jenseits der Grenze. Hörfolge mit Beiträgen von Friedrich Bodenreuth, Bruno Brehm, Rudolf Haas, Robert Hohlbaum, Wilhelm Pleyer, Gottfried Rothacker u. a. Musik sudetendeutscher Komposition.
Montag, den 4. Juli, 19.10 Uhr: »In der Sommernacht«. Eine Hörfolge zum Gedächtnis des Dichters Theodor Storm (50. Todestag). Zusammenstellung: Dr. W. Fraenger.

Reichsfender Hamburg, Hamburg 13, Nothenbaum-Chaussee 132

Sonntag, den 3. Juli, 19.10 Uhr: »Der Alm-Peter aus Steiermark« (P. Hofegger).
Dienstag, den 5. Juli, 16 Uhr: »Allerlei Anregungen vom Büchertisch«. Bericht von Rüdiger Wingen. Zur Besprechung gelangen: Dagobert Mikusch »Wahmuf, der deutsche Lawrence« (List, Leipzig). Peter Fleming »Tataren-Nachrichten«, eine Reise von Peking nach Kaschmir (Rowohlt, Berlin).
Donnerstag, 7. Juli, 18 Uhr: »Jungens, eure Welt« (Neue Bücher).

Reichsfender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße 38

Sonntag, den 3. Juli, 8.05 Uhr: »Das Reich«. Neue vaterländische Gedichte von Johs. Vinke.
Montag, den 4. Juli, 15.30 Uhr: Hanssen »Der Schlüssel zum Frieden« (Lieber, Berlin) u. a. neue Bücher.
— — 18 Uhr: »Von deutscher Art und Kunst«. Kleine Kostbarkeiten aus der deutschen Literatur und Improvisationen am Klavier.
Donnerstag, den 7. Juli, 15 Uhr: Lebendiges Wissen und fröhliche Unterhaltung. Darin: »Das gute Buch«. Neuer Geist in der deutschen Literaturgeschichte.
Freitag, den 8. Juli, 18 Uhr: »Nordlandfahrt mit AdF«. Eine Schilderung von Jacob Schaffner (Hanseat. Verlagsanstalt, Hamburg).

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 21-25

Sonntag, den 3. Juli, 15.15 Uhr: »Garten der Kindheit«. Nach Manfred Kyber: »Die drei Lichter der kleinen Veronika« (Hesse & Becker, Leipzig), bearbeitet von E. D. Wagner.
Montag, den 4. Juli, 15.45 Uhr: Lese Früchte a. deutschen Zeitschriften.
— — 17.40 Uhr: »Andreas auf der Fahrt«. Aus der Novelle von Hilian Koll.
— — 22.20 Uhr: Preußenkönige in Geschichtsschreibung und Dichtung. Dr. Theodor Schieder.
Donnerstag, den 7. Juli, 22.20 Uhr: Zum Tagesabschluss: Ein Kapitel aus einem guten Buch.
Freitag, den 8. Juli, 22.20 Uhr: »Philipp Otto Runge«. Zur Neuherausgabe der Werke Runges durch Ernst Forsthoff (Vorwerk-Verlag, Berlin) und zu dem Buch »Philipp Otto Runge, ein Malerleben der Romantik« von Theodor Bohner (Frundsberg-Verlag, Berlin) spricht Dr. Karl Pempelfort.

Reichsfender Leipzig, Leipzig E 1, Markt 8.

Montag, den 4. Juli, 22.20 Uhr: »Sudetendeutsche Gegenwartsdichtung«. Dr. Bruno Nowak.
Dienstag, den 5. Juli, 19.10 Uhr: »Rufe über Grenzen«. Gedichte von Franz Höller, Hans Korger, Karl Franz Leppa, Wilhelm Pleyer, Josef Schneider, Kurt Schork.
Mittwoch, den 6. Juli, 15.40 Uhr: Wolf Justin Hartmann liest seine Erzählung »Im Dorn«.
— — 18.25 Uhr: »Bild einer Welt«. Dr. Fritz Deding.
Bruno Brehm »Die weiße Adlerfeder« (Piper, München). — Max Mell »Donauweibchen« (Insel-Verlag, Leipzig). — Josef Stolzinger »Donauingen« (Gauverlag Bayr. Ostmark, Bayreuth); Stefan Sturm »Das verwandelte Herz« (W. G. Korn, Breslau). — Ferd. Schwind »Fserinen« (Sudetendeutscher Verlag, Reichenberg). — Otto Gothe »Baktorj« (Wessobrunner-Verlag, Berlin). — Tarjei Besaas »Eine Frau ruft heim« (Universität, Berlin). — Guy de Pourtales »Die Gewesenen« (Verlag Kösel & Pustet, München).
Donnerstag, den 7. Juli, 22.30 Uhr: »Wissen und Fortschritt«. Dr. S. Grundmann »Neue Bücher üb. Österreichs Landschaft u. Kunst«.
Freitag, den 8. Juli, 15.50 Uhr: »Helle Nacht«. Eine Erzählung von Josef Martin Bauer.
— — 18 Uhr: »Geschichte Deutschlands im europäischen Raum«. Dr. Helmut Schelsky.
Wilhelm Schüller »Deutsche Einheit und gesamtdeutsche Geschichtsbetrachtung« (J. G. Cotta, Stuttgart). — Dr. Gerhard Krüger »Geschichte des deutschen Volkes« (Bibliographisches Institut, Leipzig). — Eckhart Starik »Deutsches Volk und deutscher Raum« (Verlag der Deutschen Arbeitsfront, Berlin). — Werner Frauendienst »Weltgeschichte der Gegenwart in Dokumenten 1935/36« (Essener Verlagsanstalt, Essen). — Heinrich Koib »Europa als Abenteuer« (Union, Stuttgart). — Wolf Fahrnkrog »Europas Geschichte als Rassen-schicksal« (Hesse & Becker, Leipzig). — Erich Brandenburg »Europa und die Welt« (Hoffmann & Campe, Hamburg).

Fortsetzung von »Die Bücherstunde im Rundfunk« über dem Inhaltsverzeichnis dieser Nummer

Umschlag zu Nr. 150, Freitag, den 1. Juli 1938